



Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet im Dezernat 1, Fachbereich Lehrendes Personal, des Regionalen Landesamtes für Schule und Bildung (RLSB) Osnabrück

eine juristische Dezernentin / einen juristischen Dezernenten (m/w/d) der Entgeltgruppe 13 TV-L.

Die Stelle steht befristet längstens bis 31.01.2024 in Vollzeit mit 39,8 Stunden/Woche zur Verfügung.

Wer sind wir?

Im Fokus unserer täglichen Arbeit stehen die Schülerinnen und Schüler in Niedersachsen.

Das Regionale Landesamt für Schule und Bildung Osnabrück sorgt dafür, dass in den Schulen in Niedersachsen hochwertiger Unterricht stattfinden kann. Wir stellen Schul- und Studienseminarleitungen, Lehrerinnen und Lehrer sowie pädagogische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ein und kümmern uns um deren Anliegen. Wir koordinieren die Unterrichtsversorgung. Wir beraten und unterstützen die Schulen und Studienseminare in schulfachlichen, psychologischen, finanziellen und rechtlichen Fragen.

Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.rlsb.de/organisation/osnabrueck>

Informationen über die Stadt Osnabrück finden Sie unter: <https://www.osnabrueck.de>

Werden Sie Teil unseres interdisziplinären Teams und gestalten Sie mit uns gemeinsam Bildung und Zukunft im Land Niedersachsen.

Was bieten wir Ihnen?

Als moderne und zukunftsorientierte Arbeitgeberin bieten wir Ihnen

- interessante, vielfältige und abwechslungsreiche Aufgaben in einem zukunftsweisenden und lebendigen Arbeitsfeld
- interdisziplinäres Arbeiten in einer offenen und freundlichen Arbeitsatmosphäre
- einen sicheren Arbeitsplatz, flexible Arbeitszeitregelungen, jährlich 30 Arbeitstage Erholungsurlaub, Qualifizierungsmaßnahmen und Aufstiegsmöglichkeiten sowie ein betriebliches Gesundheitsmanagement
- mobiles Arbeiten

Ihre Aufgaben

Zum Aufgabenbereich einer Personaldezernentin / eines Personaldezernenten gehört die Leitung eines Arbeitsbereichs mit der entsprechenden Führungs- und Personalverantwortung. Daneben sind ggf. juristische Grundsatzfragen, insbesondere aus den Bereichen des öffentlichen Dienstrechts sowie des Arbeits- und Tarifrechts zu bearbeiten, Verfahren vor den Arbeits- und Verwaltungsgerichten zu führen sowie Disziplinarverfahren zu bearbeiten. Zum Aufgabenbereich gehört auch das Führen von Personalgesprächen mit Lehrkräften sowie die Beratung von Schulleitungen und schulfachlichen Dezernentinnen und Dezernenten. Die Übertragung weiterer Aufgaben oder ein anderweitiger Einsatz bleiben vorbehalten.

Die Stelle ist teilzeitgeeignet.

Ihr Profil

Bewerberinnen und Bewerber müssen über die Laufbahnbefähigung für das 2. Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2, Fachrichtung Allgemeine Dienste (Volljurist/in), verfügen.

Bewerberinnen und Bewerber sollten über gute Rechtskenntnisse, insbesondere auf dem Gebiet des Dienst- und Arbeitsrechts, verfügen. Wünschenswert ist die Erfahrung beim Führen von Gerichtsverfahren. Erfahrungen in der öffentlichen Verwaltung sind von Vorteil.

Gesucht wird eine belastbare Persönlichkeit, die Sachverhalte und Fragestellungen schnell und differenziert erfasst, eigenständig und folgerichtig durchdenkt und Problemlösungen erarbeitet. Führungs- und eine ausgeprägte Sozialkompetenz, insbesondere Verhandlungsgeschick und Überzeugungskraft sowie eine gute Kommunikationsfähigkeit werden vorausgesetzt.

Kontakt

Rückfragen zum ausgeschriebenen Arbeitsplatz beantwortet Ihnen gerne Frau Katharina Dierker (Tel.: 0541/77046-419).

Bei Rückfragen zum Verfahren wenden Sie sich bitte an Herrn Tristan Niemüller (Tel.: 0541/77046-428).

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung, die Sie bitte bis zum **29.05.2022** per E-Mail mit Anlagen im PDF-Format unter der Kennziffer: **OS Z.30 – 3/22** senden an:

Bewerbung-OS@rlsb-os.niedersachsen.de oder per Post an die folgende Anschrift richten:

Regionales Landesamt
für Schule und Bildung Osnabrück
Dezernat Zentrale Aufgaben
OS Z.30
Mühlenschweg 8
49090 Osnabrück

Wir können Ihnen Ihre Bewerbungsunterlagen leider nicht zurückschicken, bitte übersenden Sie daher keine Originale, sondern zunächst nur Abschriften / Kopien von Urkunden, Zeugnissen etc.

Hinweise

Das RLSB Osnabrück strebt an, Unterrepräsentanzen im Sinne des Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetzes (NGG) in allen Bereichen und Positionen abzubauen. Über Bewerbungen von Männern freuen wir uns daher besonders. Divers geschlechtliche Menschen werden explizit aufgefordert, sich zu bewerben.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt, soweit nicht in der Person der anderen Bewerberinnen oder Bewerber liegende Gründe von größerem rechtlichen Gewicht entgegenstehen. Schwerbehinderten oder diesen gleichgestellten Menschen wird empfohlen, zur Wahrung ihrer Interessen eine Schwerbehinderung oder Gleichstellung anzuzeigen.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte begrüßen wir sehr. Die Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert. Die Informationen für Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie auf unserer Internetseite unter: www.rlsb.de/jobs-karriere/schulen-studienseminare/dsgvo

